



Montag, 30. Juni 2008

Versteigerung mit der Münchner Kabarettistin Gaby Schmidberger – Konzert mit Suad Mehmeti & Band

Die waschechte Münchner Kabarettistin **Gaby Schmidberger**, bekannt unter anderem durch ihr Kultprogramm „Ratschkathl goes Underwear“, tritt als typisch bayerische Auktionatorin auf und versteigert die Bilder und Werke aus dem Kunstworkshop **FLUCHT-BRÜCKEN** unter Einbindung der jungen Künstlerinnen und Künstler. Der Erlös kommt SchlaU (Schulanaloger Unterricht für junge Flüchtlinge) zugute. Abgeschlossen wird die Versteigerung mit einer interkulturellen Darbietung des Projekts „Fit für Vielfalt“.

Musiker um den Lead-Sänger **Suad Mehmeti** aus Montenegro nehmen anschließend die Besucherinnen und Besucher mit auf eine musikalische Reise nach Osteuropa mit albanischen Liedern, Klezmer und rockigen Eigenkompositionen.

Ort: Münchner Schrannehalle, Viktualienmarkt 15, München
Zeit: Beginn der Versteigerung 19.00 Uhr
Kosten: Eintritt frei!

01. Juli bis 14. September 2008

Stadtführung „mit fremden Augen sehen – das multireligiöse München“

Münchner Jugendliche aus dem Projektnetzwerk „Fit für Vielfalt“ machten sich auf zu einer multireligiösen und multikulturellen Spurensuche und Entdeckungsreise durch München. Daraus entstand eine Stadtführung der etwas anderen Art, zu der die Jugendlichen Interessierte und alle neugierig Gewordenen einladen. Lasst euch, lassen Sie sich auf diese Spurensuche ein! Teilnehmen können alle ab 14 Jahren.

Besondere Stadtführungen für Schulklassen und Jugendgruppen:

Diese Führungen werden ab dem 01. Juli 2008 angeboten und sind zu buchen über:
Michaela Hillmeier | VIA Bayern e.V. |
Tel. +49 89 41902728 | E-Mail
michaela.hillmeier@via-bayern.de

Offene Stadtführungen:

Für alle Interessierten sowie für die Besucherinnen und Besucher der 850-Jahr-Feier gibt es an allen Samstagen und Sonntagen während der Sommerferien offene Führungen:

Treffpunkt: Mariensäule am Marienplatz, München
Termine: 02./03. August, 09./10. August, 16./17. August, 23./24. August, 30./31. August, 06./07. September, 13./14. September 2008
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr
Kosten: 3 Euro pro Person

Weitere Informationen ...

... zur Veranstaltungsreihe:

www.muenchen.de/interkult
www.seidlvilla.de
www.schrannehalle.de

... zu Integration und Migration in München:

www.muenchen.de/interkult
www.refugio-muenchen.de
www.muenchner-fluechtlingsrat.de

Bildnachweis: Heike Tiller: Bavaria | istock/xyvo: Fährchen, Haus | PIXELIO/Stillio24: Frauenkirche | PIXELIO/mgprojects: Konzert | PIXELIO/Stephan Dietl: Trompete

Anmeldung:

Eine Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen der Reihe ist nicht erforderlich, mit Ausnahme der Vernissage und der Gesprächsrunde **Münchner FLUCHTGeschichten** (siehe Hinweise bei diesen beiden Veranstaltungen).

Top Partner:



Premium Partner:



Co Partner:



Landeshauptstadt München
Sozialreferat
Stelle für interkulturelle Arbeit

Veranstaltet von:

Stelle für interkulturelle Arbeit | Sozialreferat |
Reyhan Kulac | Franziskanerstraße 8 | 81669 München |
Tel. +49 89 233-40655 | Fax 233-40699 |
E-Mail reyhan.kulac@muenchen.de

In Kooperation mit:

Fit für Vielfalt



Gefördert im Rahmen von VIELFALT TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie

MFR – Münchner Flüchtlingsrat



Münchner Volkshochschule



SchlaU

Schulanaloger Unterricht für junge Flüchtlinge



SCHRANNENHALLE



seidlvilla – Haus für Schwabing

Herausgeberin/Impressum: Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Orleansplatz 11, D-81667 München



Mit anderen Augen sehen

Eine Reihe zu Migration und Flucht in München

„mit meinen fremden Augen“

Ausstellung



Veranstaltungsreihe Sommer 2008

Eröffnung und Vernissage
Donnerstag, 05. Juni 2008
Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München



In Kooperation mit Fit für Vielfalt, Münchner Flüchtlingsrat, MVHS, REFUGIO München, SchlaU, Münchner Schrannehalle, Seidlvilla

www.muenchen.de/interkult

In München, der Weltstadt mit Herz,

leben heute Menschen aus über 180 Nationen. Welchen Ethnien sie angehören und wie viele Sprachen sie sprechen, können wir nur schätzen. Sie alle bereichern mit ihren kulturellen, ethnischen und sprachlichen Hintergründen das kulturelle und soziale Leben der Stadtgesellschaft und sind Teil Münchner Geschichte und Gegenwart.

Die Anerkennung von Vielfalt mit ihren verschiedenen Facetten ist eines der wichtigsten Ziele der Integrationspolitik der Landeshauptstadt München. Diese zu fördern und einzufordern liegt in der Verantwortung aller. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Religion, kultureller und sozialer Herkunft, Behinderung, Weltanschauung sowie sexueller Identität ist die gleichberechtigte Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben zu gewährleisten (aus dem Integrationskonzept der Stadt München: „Vision“).

Die Chancen zur aktiven Teilhabe und Beteiligung können jedoch sehr unterschiedlich ausgeprägt sein. Mit der Veranstaltungsreihe **Mit anderen Augen sehen – München aus Sicht von Migrantinnen und Migranten** möchten wir den Blick auf die unterschiedlichen Lebensrealitäten und Lebenswelten in München lenken. Münchnerinnen und Münchner mit Migrations- oder Flüchtlingshintergrund sind dabei Akteurinnen und Akteure und stellen das „Eigene“ und „Fremde“ und die Verständigung darüber in den Mittelpunkt.

Mit der Reihe laden wir alle Interessierten sowie Besucherinnen und Besucher der 850-Jahr-Feier zu einem künstlerischen und sozialen Brückenschlag ein, zu einem Brückenschlag zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund.

Donnerstag, 05. Juni 2008

Eröffnung der Veranstaltungsreihe sowie der Ausstellung „mit meinen fremden Augen“

Mit der Veranstaltungsreihe **Mit anderen Augen sehen – München aus Sicht von Migrantinnen und Migranten** wollen wir die kulturelle Vielfalt Münchens mit ihren vielen Facetten ins Blickfeld rücken und so auf Chancen, Herausforderungen und Potenziale aufmerksam machen. Den Auftakt der Reihe bildet die Ausstellung **mit meinen fremden Augen**, die interessante Perspektiven und Blickwinkel auf München und auf unterschiedliche Lebenswelten eröffnet und zum Austausch darüber einlädt. Für den musikalischen Rahmen sorgt die Kinder-Percussion-Gang „taktvoll“. Beim Buffet haben Sie die Möglichkeit, mit den Akteurinnen und Akteuren der Ausstellung ins Gespräch zu kommen.

Begrüßung und Eröffnung:

- Bürgermeisterin Christine Strobl, Landeshauptstadt München
- Rudolf Stummvoll, Amt für Wohnen und Migration, Sozialreferat
- Markus Weinkopf, REFUGIO München

Anmeldung:

Stelle für interkulturelle Arbeit | Sabine Effenberg | Tel. +49 89 233-40542 | Fax 233-40543 | E-Mail interkulturellearbeit.soz@muenchen.de

Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Zeit: 12.00 – 19.00 Uhr

05. bis 27. Juni 2008

Ausstellung „mit meinen fremden Augen“

Elf Migrantinnen und Migranten verschiedener Herkunft aus sechs Ländern haben vor Jahren ihre Ansichten von und über München, von und über Deutschland festgehalten. Ihre Bilder sind wie Postkartengrüße aus der Mitte unseres Alltags, unserer Gesellschaft, die wir hier mit anderen Augen sehen können. Sie vermitteln einen anderen Blick auf München und laden zum Austausch über die eigene, fremde oder vertraute Sicht auf unsere Stadt ein. Entwickelt wurde die Ausstellung mit den elf Fotografinnen und Fotografen, konzipiert und umgesetzt von REFUGIO München.

Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Zeit: 12.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 07./08. Juni 2008

Kunstworkshops in der Seidlvilla: offener Workshop „Wenn Farben laufen lernen“

Eine Künstlerin und ein Künstler und junge Erwachsene mit Flüchtlingshintergrund laden zum Mitmachen beim Kunstworkshop **Wenn Farben laufen lernen** in die Seidlvilla ein. Im Vordergrund steht der künstlerische Austausch über das Leben „zu Hause“ und „in der Fremde“ und die gemeinsame kreative Arbeit. Dabei kommen verschiedene künstlerische Mittel zum Einsatz, die zum gemeinsamen Gestalten und Begegnen einladen – für Jugendliche und Erwachsene.

Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Zeit: 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 07./08. Juni 2008

Kunstworkshops in der Seidlvilla: geschlossener Workshop „FLUCHT-BRÜCKEN“

von und mit Christopher Oberhuemer, Maler/Autor

Junge Flüchtlinge aus München betätigen sich als Künstlerinnen und Künstler und entdecken zusammen mit dem Maler Oberhuemer kreative Ausdrucksformen. Als philosophische und künstlerische Projektionsfläche, als Gedanken-Brücke dienen Beispiele aus der Antike, die berühmte Brücke über die Drina und die Münchner Stadtgeschichte – für die eigene Erfahrung des Heimat-Verlierens, das Fremd-Sein und das Zuflucht- und Heimat-Finden. Der Workshop findet in Kooperation mit SchLaU (Schulanaloger Unterricht für junge Flüchtlinge) statt.

Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Zeit: 13.00 – 17.00 Uhr

23. bis 30. Juni 2008

Ausstellung der Werke aus dem Workshop „FLUCHT-BRÜCKEN“

mit dem Maler Oberhuemer

Die Werke und Bilder der Kinder und Jugendlichen aus dem Kunstworkshop **FLUCHT-BRÜCKEN** werden eine Woche lang in der Münchner Schrannehalle ausgestellt und am 30. Juni 2008 zusammen mit den jungen Künstlerinnen und Künstlern aus dem Workshop für einen sozialen Zweck versteigert. Die Bilder schlagen die Brücke zwischen den unterschiedlichen Erfahrungen aus Flucht und Integration und künstlerischem Ausdruck.

Ort: Münchner Schrannehalle, Viktualienmarkt 15, München

Zeit: 10.00 – 19.00 Uhr

Montag, 23. Juni 2008

Gesprächsrunde „Münchner FLUCHT-Geschichten“

Expertinnen und Experten mit und ohne Migrationshintergrund sowie Münchner Flüchtlinge sprechen über die besondere Situation von Flüchtlingen in München und über **FLUCHT-Geschichten**. Im Zentrum stehen die bewegenden Geschichten der Menschen und die verschiedenen Sichtweisen auf Flucht und Migration.

Referent:

Florian Fritz, Sozialpädagoge, Herausgeber des Fachbuches „Wartesaal Deutschland“, Lehrbeauftragter an der Katholischen Stiftungshochschule München

Moderation:

Dr. Margret Spohn, Stelle für interkulturelle Arbeit

Anmeldung:

Stelle für interkulturelle Arbeit | Sabine Effenberg | Tel. +49 89 233-40542 | Fax 233-40543 | E-Mail interkulturellearbeit.soz@muenchen.de

Ort: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, München

Zeit: 19.30 – 21.30 Uhr

Freitag, 27. Juni 2008

Konzert mit „CAZYAPJAZZ“

Die multikulturelle Münchner Band verbindet östliche und westliche Musikstile, lässt sie aufgehen in Drum'n'Bass, Funk und Jazz. Die unterschiedlichen kulturellen Hintergründe der Mitglieder fließen in die Musik ein, die sich von gewohnten Klängen des Mainstreams wegbewegt. Seit Anfang 2008 erste internationale Erfahrungen.

Ort: Münchner Schrannehalle, Viktualienmarkt 15, München

Zeit: ab 20.30 Uhr

Kosten: Eintritt frei!